

Mein Klassiker



Lars Grosenick
Ist Makler aus Leidenschaft,
Vorstand des Maklernetzwerks
Implius AG und Vorstand der
FlowFact AG.

„Was würde Google tun?“

Fachbuch von Jeff Jarvis

Jeff Jarvis beschreibt eine neue Wirtschaftsordnung. Die Internet-Welt erreicht nun auch die reale Welt und verändert Geschäftsmodelle und Kundenbeziehungen.

Der Titel „Was würde Google tun?“ ist im Grunde genommen nicht richtig, besser wäre aus meiner Sicht: „Neue Geschäftsmodelle für eine neue Zeit!“ Menschen wie ich, die sich noch an eine Welt ohne Handy und ohne E-Mail, ja sogar



„Der Lobgesang auf Google ist zuweilen unerträglich, wenn man jedoch darüber hinweg sieht, öffnet Jeff Jarvis dem Leser interessante Gedanken und Perspektiven. Jarvis zeigt auf, dass unser schlimmster Kunde unser bester Freund beim Übergang in die neue Welt ist.“

ohne Faxgeräte erinnern können, werden mit zahlreichen Beispielen auf die Internet-Welt gebracht.

Der Lobgesang auf Google ist zuweilen unerträglich, wenn man jedoch darüber hinweg sieht, öffnet Jarvis einem interessante Gedanken und Perspektiven. Jarvis zeigt auf, dass unser schlimmster Kunde unser bester Freund beim Übergang in die neue Welt ist. Mir als „Makler aus Leidenschaft“ ist ein besonderer Dorn im Auge, dass Jarvis keinerlei Wertschätzung gegenüber unserem Berufsstand aufbringt. Jeff Jarvis geht weiter, er schreibt „die Immobilienbranche

ist abbruchreif“. Die Welt ist voll von Maklerhassern, jedoch gibt es wenige Autoren, die ihren Hass so gut begründen und uns Insidern eine Chance geben, dazuzulernen. Jeff Jarvis öffnet einen tiefen Einblick in die Wirkungsweise von sozialen Netzwerken, Blogs und Facebook. Der Autor prophezeit allen Vermittlern den Untergang. Immer wenn Google einen direkten Kontakt zwischen Angebot und Nachfrage herstellt, stirbt ein Vermittler. Diese Logik gilt nach Jarvis nicht für die amerikanischen Immobilienmakler, da diese durch ihre Vernetzung über die Multi-Listing-Systeme (MLS) gut vor dem Wettbewerb aus dem Internet geschützt sind. Leider besteht dieser Schutz für Makler in Deutschland noch nicht. Jeff Jarvis zeigt auf, dass Vernetzung der Profis untereinander zu gemeinsamen Angeboten der einzige Schutz vor dem Internet ist. Wem es beim Lesen gelingt, auch die Internet-Lehren aus anderen Branchen zu vergleichen und diese in seine geschäftlichen Aktivitäten zu übertragen, wird deutlichen Gewinn für seinen beruflichen Alltag aus der Lektüre des Buches ziehen.

geschützt sind. Leider besteht dieser Schutz für Makler in Deutschland noch nicht. Jeff Jarvis zeigt auf, dass Vernetzung der Profis untereinander zu gemeinsamen Angeboten der einzige Schutz vor dem Internet ist. Wem es beim Lesen gelingt, auch die Internet-Lehren aus anderen Branchen zu vergleichen und diese in seine geschäftlichen Aktivitäten zu übertragen, wird deutlichen Gewinn für seinen beruflichen Alltag aus der Lektüre des Buches ziehen.

Jeff Jarvis: Was würde Google tun?, Heyne Verlag 2009, 416 S., ISBN 978-3453155374, 19,95 Euro